

Männer Palaver

97

Oktober, November und Dezember in der
Helferei Grossmünster
Montags, 20.00 - 22.00, Kirchgasse 13, 8001 Zürich
Kaffee und Getränke ab 19.30

Palavern im Kreis von Männern aller Art, das ist mehr als bloss herumreden: Zusammensitzen, hören was andere übers Mannsein denken und wie sie sich fühlen in ihrer Männerhaut, die Vielfalt der Ideen konzentrieren, die Macht der Phantasien ausschöpfen, gemeinsam Fragen stellen und nach Antworten suchen..... palavern.

27.10. MännerSOLIDARITÄT

Die kennen wir zu genüge: Unkritisches Schulterklopfen am Stammtisch. Verbündete gegen gemeinsame Gegner im Beruf und Militär oder Wir kennen aber auch die Abwehr des negativ-Männlichen, des brutalen Machos, der männlichen Gewalt. Gibt es einen Weg der kritischen Unterstützung unter Männern - irgendwo zwischen Männerbünden und Distanzierung? Wie und wo haben wir sie erlebt und wie kann Mann sie finden?

3.11. Männer und FRAUEN

Die erste und vielleicht innigste Beziehung des Mannes ist die zu einer Frau. Darauf folgen verschiedene weitere, die mehr oder weniger durch die erste geprägt wurden. Das Thema „Frauen“ ist ein Dauerbrenner, nicht nur am Stammtisch. Frauenbilder kann Mann austauschen und damit gegenseitig kennenlernen. Können wir sie beeinflussen? Entsprechen sie dem, was wir brauchen?

10.11. ROLLENTEILEN ja - aber wie?

Die „neuen Männer“ scheinen sich einig zu sein: der „Fachidiot Berufsmann“ ist „out“, sich täglich abrackern und immer zuwenig Zeit haben für sich selbst, die Partnerschaft oder die Kinder, das ist doch kein Leben. Rollenteilen ist angesagt - mindestens vom fortschrittlich denkenden Kopf her. Doch macht auch die männliche Seele mit oder wünscht sie sich im tiefsten doch eine „Hausfrau mit Netzstrümpfen“? Und wie sieht's konkret aus? Welche Modelle von Rollenteilung sind wirklich lebbar und befriedigend für alle Beteiligten?

17.11. ARBEITSLOS=Nutzlos?

Ein gutes Stück Identität macht bei uns Männern die Arbeit aus. Was passiert, wenn sie uns abhanden kommt? Wie stehen wir da vor Freunden und Frauen? Ein rechter Mann hat beruflichen Erfolg - oder zumindest Arbeit...? Was antwortet Mann auf die Frage nach dem Beruf, wenn die Erwerbsarbeit fehlt? Was erzählen wir aus dem Alltag?

24.11. Mann unter DRUCK

Männer machen Druck, sind aber auch unter Druck. Oft werden sie von klein auf dazu erzogen, Erwartungen von aussen zu genügen: Ein braver Bub, ein rechter Junge ist...
Sich abgrenzen und gegen Leistungsansprüche und emotionalen Druck wehren, das schaffen viele Männer schlecht. Können sie „Nein sagen“ oder arbeiten sie sich zu Tode, um Ansprüchen zu genügen, die letztlich kaum gefragt sind und schon gar nicht befriedigen?

1.12. UR-GROSS-VAETER

Wir werden von Frauen geboren, mit Muttermilch genährt und zum Jungen erzogen. Auch das „Erbe der Väter“ wirkt in uns weiter - ob wir das wollen oder nicht. Was bedeuten uns die „Väter“ in unserem Leben? Wie haben wir unsere Grossväter erlebt, und was wissen wir von unseren Urgrossvätern? Wie wirkt sich dies aus auf unser Selbstbewusstsein und Verhalten als Mann heute?

Das vierte Männerpalaver wird wieder veranstaltet von folgenden Organisationen:
mannebüro züri (L. Decurtins), MännerSache Zürich (F. Eidenbenz),
Männerarbeit der evang. - ref. Landeskirche des Kantons ZH (Ch. Walser)